

**Zeitschrift:** Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire  
ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

**Band:** 98 (1956)

**Heft:** 7

**Rubrik:** Personelles

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## PERSONELLES

### Veterinäroffiziersschule 1956

Lt. Ralph Hausch, 69, av. Pérolles, Fribourg  
 Lt. Hugo Steffen, Neuendorf  
 Lt. Oskar Zürrer, Ottikerstraße 55, Zürich 6  
 Lt. Josef Blättler, Birkenstraße 4, Luzern  
 Lt. Hans Koch, Grabenstraße, Dießenhofen  
 Lt. Heinz Müller, Langstraße 192, Zürich 5  
 Lt. Erwin Scholl, Oeschberg, Koppigen  
 Lt. Andreas Witschi, im Neuhaus, Hindelbank  
 Lt. Hans-Ulrich Kupferschmied, Weingartstraße 29, Bern  
 Lt. Jean-François Pellaton, 39, av. Béthusy, Lausanne  
 Lt. Jean Schenker, 80, Maladière, Neuchâtel

### Ehrung von Prof. Dr. Walter Frei

Die *Tierärztliche Hochschule Wien* hat Herrn Professor Dr. Walter Frei, von 1911 bis 1952 Professor an der Veterinär-Medizinischen Fakultät und Direktor des Veterinär-Physiologischen und -Pathologischen Institutes der Universität Zürich, in Anerkennung seiner zahlreichen Forschungen, seiner ausgezeichneten Lehrtätigkeit auf verschiedenen Gebieten der Veterinärmedizin, seiner publizistischen Tätigkeit auf dem Gebiete der Normalen und Pathologischen Physiologie sowie Allgemeinen und Speziellen Pathologie zum *Ehrendoktor* ernannt. Redaktion und Leserschaft unseres Archives gratulieren herzlich zu dieser ausgezeichneten Ehrung! *A. Leuthold, Bern*

### † Professor Josef Fiebiger, Wien

Am 9. April 1956 verschied der ehemalige Vorstand der Lehrkanzel für Histologie, Embryologie und Fischkunde, o. Prof. Dr. med. univ. et Dr. med. vet. h.c. Josef Fiebiger im Alter von 86 Jahren. Er wurde in Österreich-Schlesien geboren und studierte zuerst Medizin, 3 Jahre später noch Tiermedizin und wurde im Jahre 1908 Tierarzt. Im Jahre 1903 erlangte er die *Venia docendi* für das Fach Biologie und Pathologie der Fische, die im Jahre 1913 auf das Gebiet der Parasitenkunde erweitert wurde. 1914 wurde er zum außerordentlichen Professor für Biologie und Pathologie der Fische ernannt. Während des Ersten Weltkrieges widmete er sich in seiner Freizeit der Betreuung der Verwundeten. 1916 erhielt er die *Venia legendi* für Histologie und Embryologie, 1920 wurde er ordentlicher Professor für Histologie und Embryologie. Erst im Alter von 76 Jahren erfolgte seine Entbindung vom Lehrauftrag, er war aber weiterhin an der Hochschule wissenschaftlich tätig. Seine beiden Lehrbücher «Die tierischen Parasiten der Haus- und Nutztiere sowie des Menschen» und «Lehrbuch der Histologie und vergleichenden mikroskopischen Anatomie der Haussäugetiere» (A. Trautmann und Jos. Fiebiger) haben internationale Anerkennung gefunden. Außerdem veröffentlichte er zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten. Im Jahre 1955 verlieh ihm die Freie Universität Berlin das Ehrendoktorat. *G. Schmid, Bern*

**Totentafel.** In Bière starb im Alter von 70 Jahren Bezirkstierarzt *Emile Ansermet*.